

Erntedankgottesdienst in Unna: Tafelspenden, Brunch und Gemeinschaft

Der eingeplante Brunch war nach längerer Zeit eine schöne Gelegenheit für die überwiegende Zahl der Gottesdienstbesucher nach dem Gottesdienst noch etwas zu verweilen und sich auszutauschen.

Evangelist Stacke feierte mit der Kirchengemeinde Unna den Erntedankgottesdienst. Nach einleitenden Worten des Evangelisten trugen die Kinder eine kleine Geschichte zu Erntedank vor. Ein reicher Bauer erkennt erst bei einer Begegnung mit einer Familie, die allen Besitz durch ein Feuer verloren hat, dass man auch für ein wenig Brot und Trauben, für das Leben und für alle guten Gaben Gott dankbar sein kann.

Gottes Größe erzeugt unsere Dankbarkeit
Der Psalmist David stellt im Psalm 145, 2,3 einen Zusammenhang zwischen dem menschlichen Lobpreis Gottes und seiner Größe dar. Wer an die Größe Gottes glaubt oder sich mit der bewundernswerten Schöpfung beschäftigt, der ist ihm gegenüber dankbar.

Instrumentaleinlagen
Etliche musikalische Beiträge mit verschiedenen Instrumenten und Instrumentalisten aller Altersgruppen vor und während des Gottesdienstes sorgten für Freude und eine schöne Atmosphäre.

Brunch und Tafelspende
Der reichhaltige Brunch nach dem Gottesdienst ließ keinen hungrig zurück: Grillwürstchen und andere Leckerbissen, schöne Begegnungen und Gespräche, Tischtennis und kleine Spiele für die Kinder waren nach der „Coronapause“ sehr willkommen.

Die Kirchengemeinde konnte zudem der Unnaer Tafel einige Körbe haltbarer Lebensmittel, die in den Tagen vor Erntedank gesammelt wurden, spenden.

7. Oktober 2022

Text: A.A./kj/RS

Fotos: D. Witte










